

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 28 (2015)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

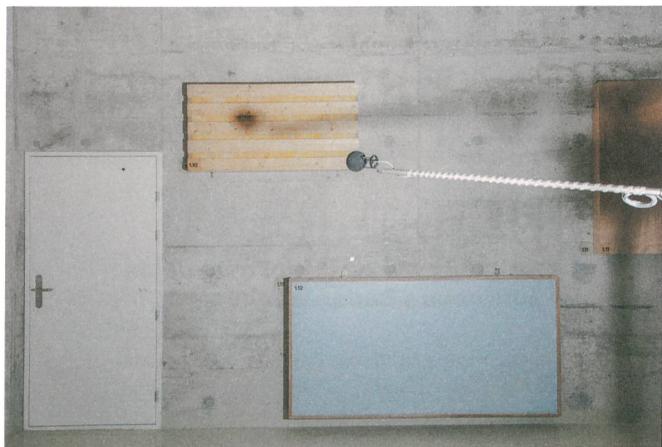
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sonnenfänger

Hansjürg Leibundgut verlässt die ETH Zürich. Der Professor für Gebäudetechnik spricht über sein System <2Sol>, den Sinn von Technologie und die Zukunft von Mensch und Haus. Seite 12



Ohrsache

Im Materiallabor trifft Schall auf Raum. Die Akustikplaner bringen nicht nur Konzertsäle zum Klingen. Auch im Grossraumbüro gehören Geräusch und Gestaltung zusammen. Seite 20



Museumsstück

Tuffstein prägt die Märchengeschlossfassade des Landesmuseums in Zürich. Er steckt auch im Betonmix des neuen Ausstellungstrakts, der ganz auf Sichtbeton reduziert ist. Seite 50

Cover: Schall erzeugen und Hall messen bei der Empa in Dübendorf.
Foto: Cat Tuong Nguyen

3 Lautsprecher

6 Funde

10 Hab und Gut

12 «Man nannte mich Phantast»

Abschied von der ETH: ein Gespräch mit Hansjürg Leibundgut.

18 Eine Grossstadt unterbringen

Der Entwicklungsatlas zeigt günstige Areale für die Verdichtung.

20 Raum hören, Klang bauen

Augen auf für die Raumakustik.

28 Zweitwohnungen durch die Hintertüre

Warum das Gesetz die Zersiedelung in den Bergen nicht einschränkt.

30 Über Systemgrenzen hinaus

Von Baukästen, Möbelsystemen und digitalen Möglichkeiten.

34 Bücherhalle im Industriedenkmal

Die Bibliothek auf dem Sulzer-Areal in Winterthur ist ein Glücksfall.

42 Baukultur für Naturpärke

Wie Parkgemeinden zum Wakkerpreis kommen – zwei Vorschläge.

44 Jeder Tropfen zählt

Barrieren vermeiden und Energie sparen bei Sanitär und Heizung.

48 Die Dichte: Tatsache und Erbe

Zwei dicke Bücher über die dichte Stadt.

50 Beton mit Tuffnote

Blick auf den Sichtbeton des neuen Landesmuseums in Zürich.

56 Ansichtssachen

Website Burkardmeyer.ch

Provisorische Büroräume, Bern

Teppichkollektion <cloak> von Linie Design

<Trafo II> in Baden

<African Modernism> von Manuel Herz u.a.

Ausstellung <Making Africa> im Vitra Design Museum

Schulbibliothek <BNATEKA> in der Republik Kosovo

Beleuchtung für die Hochschule Luzern

Erneuerung Restaurant und Hotel Wallberg, Volketswil

Abschlusskollektion von Wuethrichfuerst

<Ikea Hack> von Andreas Bhend

Hauptsitz Skyframe, Frauenfeld

69 Kiosk

70 Rückspiegel

Im nächsten Heft:

Auf dem Bürgenstock hoch über dem Vierwaldstättersee entsteht ein Luxusresort. Der Staatsfonds von Katar investiert nicht weniger als 500 Millionen Franken. Doch die Planung verlief fast unbemerkt. Wir berichten, welchen Stellenwert die Architektur geniesst und warum die Investoren das Überangebot im Luxusbereich wenig kümmert. Hochparterre 6–7/15 erscheint am 17. Juni.

www.hochparterre.ch/abonnieren